



Märkischer Kreis

DER LANDRAT, Fachdienst Gewässer - Untere Wasserbehörde -

Heedfelder Str. 45, 58509 Lüdenscheid; www.maerkischer-kreis.de

Tel.: (02351) 966-60; Fax: (02351) 966-6433; E-Mail: gewaesser@maerkischer-kreis.de

Service-Liste: (Hydro-) Geologen und deren Aufgaben - Stand 08.2015 -

Diese Service-Liste soll keines der aufgeführten Unternehmen besonders hervorheben oder empfehlen, die Liste erhebt auch keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Firma	Anschrift	Telefon / Fax	Homepage / E-Mail
Ahlenberg Ingenieure GmbH	Am Ossenbrink 40, 58313 Herdecke	02330.80090 / 02330.800980	www.ahlenberg.de / info@ahlenberg.de
Dipl.-Geologe Ralf Bönnen	Jahnstr. 8, 58706 Menden	02373.12997 / 02373.390997	--/-- / ralf.boennen@googlemail.com
Dipl.-Geologe Stephan Brauckmann	Von-Nell-Breuning-Str. 32, 58730 Fröndenberg	02373.1780300 / 02373.1780320	www.stephan-brauckmann.de / info@stephan-brauckmann.de
Fuhrmann & Brauckmann GbR	Am Hohlen Stein 21, 58802 Balve	02375.913713 / 02375.913714	www.fb-geologie.de / info@fb-geologie.de
Füllung Beratende Geologen GmbH	Birker Weg 5, 42899 Remscheid	02191.94580 / 02191.945860	www.geologen.de / info@geologen.de
Geologisches Büro Slach GmbH & Co.KG	Felderweg 12, 51688 Wipperfürth	02268.901173 / 02268.901174	--/-- / info@slach.de
IGW Ingenieurbüro für Geotechnik mbH	Uellendahl 70, 42109 Wuppertal	0202.404910 / 0202.4049144	www.igw-geotechnik.de / info@igw-geotechnik.de
ingeo-consult GbR	Am Truxhof 1, 44229 Dortmund	0231.96789850 / 0231.96789855	--/-- / office@ingeo-consult.de
PRO GEO – Dipl.-Geologe Markus Förster	Breun 98, 51789 Lindlar	02266.463061 / 02266.9012700	--/-- / info@geofoerster.de
Sachverständigenbüro Dr. Wolfgang Loeser	Karl-Spitzweg-Str. 3, 58706 Menden	02373.177841 / 02373.177841	www.rd-net.de / nrw-rd@rd-net.de

Aufgaben eines hydrogeologischen Gutachtens

- Das Gutachten muss feststellen, dass
 - das gesamte anfallende Abwasser vom Untergrund vollständig aufgenommen werden kann (**Berechnung** der Versickerungsanlage nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik),
 - eine schädliche **Verunreinigung** oder sonstige nachteilige Veränderung des Grundwassers bzw. von Trinkwasser (in der Nähe genutzte Brunnen, oder Wasser einer Trinkwassertalsperre) sowie eines Oberflächengewässers ausgeschlossen werden kann,
 - das **Austreten** von Abwasser an der Erdoberfläche nicht zu befürchten ist,
 - eine **Gefährdung** benachbarter baulicher Anlagen oder des Bodens (z. B. der Standsicherheit) aufgrund der Abwassereinleitung nicht zu befürchten ist, und
 - an der vorgesehenen Einleitungsstelle die erforderlichen **Grundwasserabstände** eingehalten werden können.
- Weiterhin trifft das Gutachten Aussagen über mögliche **Altlasten**, Altablagerungen, bekannte Verunreinigungen, bekannte Schadensfälle, und eine daraus evtl. resultierende Gefährdung des Grundwassers in Zusammenhang mit der geplanten Abwassereinleitung.
- Die geplante Versickerungsanlage ist als vermasste **Skizze** darzustellen.